



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Hans O. Lange an Adolf Erman

Lange, Hans O.

Gjentoftø, 09.05.1934

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-89846](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-89846)

Gjæstofte 9. Mai 1934.

Lieber Freund!

Ich wurde ganz empört über den Nachricht in Ihrem Brief, dass Sie aus der Fakultät entsetzt ist. Ein Paar Tage voraus hatte Steudorff mir schon dasselbe geschrieben. Am selben Abend habe ich Neugebauer getroffen. Er hat ja auch unter den jetzigen Machthabern gelitten, und als halber Ägyptologe schätzt er Sie ja sehr hoch. Dass es eine gewisse Maßregel ist, macht es eigentlich nicht besser, nur das mehrer davon getroffen werden. Als ob es nicht schon könnte, dass Sie, soviel ich weiss, ohne Hindernis, in der Fakultätssitzung teilnehmen. Das ist eine mir vollkommen unbegreifliche Unstattheit. Dieser Wahsinn mit dem reinen Blut ist ja geradezu eine neue Religion, und welche!!!

Dass Ihre Religion jetzt fertig ist, freut mich sehr. Auch dass Grapow Ihnen behilflich war. Er ist ja sonst vom neuen Kurs besser. Dass Erichsen Ihnen zur Seite stehen würde, wusste ich. Er hat so viel von Ihnen gelernt, und Sie haben ihm so viel gutes gethan, dass er Ihnen herzlich dankbar ist und es gern zeigen möchte. Er ist ja ein guter Mensch. Und jetzt arbeitet er, wie es scheint gut: Kakeru, Stellen der 12. Dyn. mit Sethe, Demotisch mit Sethe. Hoffentlich kommt er auch vorwärts mit seinen Demotischen Lesestücken, ein sehr nützliches Unternehmen.

Wie gern möchte ^{ich} den Begehrheiten in Deutschland näher folgen. Aber wir erfahren sehr wenig. Ist Niemöller noch in Dahleum? Die Schwedischen Pastoren angeführt von Erzbischof Eideen hat eine Resolution gegen den Reichsbischof Müller und die deutschen Christen ausgesprochen. Der Kampf mit der katholischen Kirche wird ja auch schärfer.

Es ist schlimm für die internationale Wissenschaft. Wird es zum Beispiel erlaubt, dass die deutschen Akademiker der Union académique internationale beitreten? Das hoffen wir ja immer und haben daraufhin gearbeitet. Der Weg steht ja jetzt offen.

Prof. Albrecht Götze aus Marburg, der Hethitolog, ist auch Emigrant

hier. Vom 1. Oktober hat er eine Ausstellung in Yale University in den Ver-
Staaten bekommen. Er ist ja der beste Kenner der hittitischen Sprache.

Ein Nazi-Mathematiker hat proklamiert, dass jetzt auch die Mathematik ver-
deutschet werden muss! Horribile dictu!

Können Sie nicht in die altägyptische Vorzeit flüchten und Ihre Studi-
en über das Kameo wieder aufnehmen? Lassen Sie Erichsen das Material nach dem
Wb. vervollständigen; er würde sicher glücklich sein. Er kann Ihnen als Assistent
dienen.

Ich muss hier zu Hause bleiben, denn unsere Krone ist ganz schlecht,
Reisen ist ausgeschlossen vorläufig. Wie gern käme ich im Sommer,
aber es geht nicht. Meine Schwiegermutter (86 Jahr alt) kommt wie
gewöhnlich zu uns im Sommer.

Mit vielen herzlichen Grüßen von Klaus zu Klaus.

Ihr
H. O. Raup.